

## Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

### Lehrgangsbezeichnung Nachhaltiges Bauen

<b>Kompetenzfeld</b>	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
					X

<b>Durchführungsort/e</b>	Dresden				
---------------------------	---------	--	--	--	--

<b>Abschluss</b>	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)
			X	

<b>Qualifikationsziel</b>	<p>Die Lehrgangsteilnehmer werden befähigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachhaltigkeitsziele zu Planungsbeginn zu definieren,</li> <li>- Zielkonflikte in der Planung zu erkennen und durch Variantenvergleiche zu lösen,</li> <li>- Lebenszyklusanalysen durchzuführen und Gebäudesimulationsberechnungen zu interpretieren sowie</li> <li>- öffentliche Neubau- und Modernisierungsvorhaben nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen des Bundes zu zertifizieren.</li> </ul>
---------------------------	---

<b>RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung</b>	
--	--

<b>Lehrform</b>	Präsenz	Präsenz/Online	Online
	X		

<b>Sprache</b>	Deutsch			
----------------	---------	--	--	--

<b>Workload in Std.</b>	<b>Gesamt</b>	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit
	<b>160</b>	110	50	0

<b>Art der Leistungsnachweise (LNW)</b>	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
	X	X			

### Inhalte

<b>Modul</b>	<b>Schwerpunktt Themen</b>	<b>Seminarzeit/h</b>
Systemgrundlagen Nachhaltiges Bauen	Systemaufbau BNB; Handlungsfelder; Meilensteine; Zielvereinbarung	8
Funktion und Komfort	Flächeneffizienz; Anpassungsfähigkeit; Barrierefreiheit; Außenraumgestaltung; Thermischer, lufthygienischer, akustischer und visueller Komfort; Einflussnahmemöglichkeiten des Nutzers	30
Energie und Bauklimatik	Energiebedarf und Energiebereitstellung; Inbetriebnahmemanagement; Bauphysikalische Grundlagen; Wärmeschutz; Tauwasserschutz; Luftdichtheit	18
Bauweisen und Bauprodukte	Widerstand gegen Naturgefahren; Rückbau-Trennung-Verwertung; Schadstoffe in Bauprodukten	10
Lebenszyklusanalysen	Ökobilanzierung; Lebenszykluskosten und Wirtschaftlichkeit	16
Zertifizierungsprozess	Projektvorbereitung; Wettbewerbsbegleitung; integrale Planung; Ausschreibung und Vergabe; Kontrolle der Bauausführung; Rolle des Sachverständigen; Leistungsumfang; Honorarermittlung	12
Nachhaltiges Bauen in der Praxis	Bewertungswerkstatt, Best Practice	16